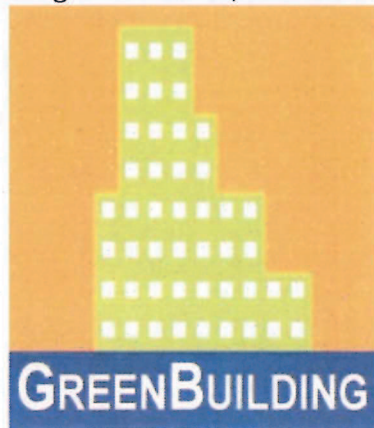


GreenBuilding ist ein Programm der Europäischen Kommission. Hauptanliegen des Programms ist es, Investitionen in Energieeffizienz und erneuerbare Energien anzustoßen.



Die Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden ist eines der zentralen Mittel, um die EU Klima- und Energieziele zu erreichen. Diese bestehen in einer 20 %igen Reduktion der CO₂ Emissionen sowie in einer Energieeinsparung von ebenfalls 20 % bis 2020. Zusätzlich müssen laut der neuen Richtlinie zur Energieleistung von Gebäuden alle EU-Mitgliedstaaten sicherstellen, dass bis Ende 2020 alle neu errichteten Gebäude annähernd energieneutral sind. Die Partner des GreenBuilding-Programms tragen hierzu bei, indem sie wertvolle Beispiele für innovative Technologien in dem Bereich liefern.

Die Auszeichnungen, die von der Europäischen Kommission 2005 geschaffen wurden, fördern die Verringerung des Energieverbrauchs von öffentlichen und privaten Organisationen und Unternehmen auf freiwilliger Basis. Das "GreenBuilding" Programm unterstützt die Verbesserung der Energieeffizienz durch verschiedene Maßnahmen wie Wärmedämmung, effizientes Heizen und Kühlen, intelligente Steuerungssysteme und Sonnenkollektoren. Das Programm verfügt derzeit über 364 Partner mit 720 Gebäuden, die eine Energieeinsparung von 514.000 MWh im Jahr 2011 erreicht haben.

Für besonders herausragende beispielgebende energieeffiziente Gebäude hat die EU sechs Neubauten gekürt, wobei zwei GreenBuilding-AWARD Gewinner aus Österreich sind.

Die Verleihungszeremonie fand am 18. April auf der weltgrößten Messe für Energieeffizienz „Light&Building“ in Frankfurt im Rahmen eines europäischen Festaktes statt. In der Kategorie "Neue Gebäude" konnte die "Innsbrucker Immobilien GmbH & Co. KG" punkten: Sie konnten beim prämierten Bundesrealgymnasium ihren Energieverbrauch jeweils um 58,63 Prozent senken, was zu einer Gesamtenergieeinsparung von jährlich 390 MWh geführt hat.

Das „Gymnasium in der Au“ gehört damit zu den ersten „GreenBuilding“ Schulgebäuden Europas und zur ersten neugebauten Schule in Österreich das den europäischen Energieeffizienzpreis gewinnen konnte und mit einem AWARD ausgezeichnet wurde.

Hermann Hofstetter MSc

Details:

Das GreenBuilding Programm

Rund 40 % des Endenergieverbrauchs in Europa fallen in Gebäuden an. Im Grünbuch der Kommission zur Energieeffizienz wird der Gebäudesektor als ein Bereich bezeichnet, in dem große Energieeffizienzmaßnahmen verhältnismäßig leicht realisierbar sind.

Das GreenBuilding Programm (GB) will durch Information, Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung der Marktteilnehmer vorhandene wirtschaftliche Effizienzpotenziale bei Dienstleistungsgebäuden EU-weit darstellen und ausschöpfen. Die Dokumentation der Wirtschaftlichkeit möglicher Maßnahmen soll dazu führen, dass eine Vielzahl von rentablen Investitionen umgesetzt werden.

Ziele des Programms:

- Investitionen für Energieeffizienz und Erneuerbare Energie im Dienstleistungsbereich erhöhen
- durch höhere Sensibilität, mit mehr Know-how und dem Aufzeigen von Finanzierungsoptionen den Markt erschließen
- wirtschaftliche Effizienzmaßnahmen auf Basis bekannter Technologien forcieren
- die Umsetzung von Maßnahmen verbessern
- die Vorreiterrolle der GreenBuilding-Partner im Umweltbereich unterstreichen und damit für Anerkennung sorgen
- die Aufmerksamkeit für GreenBuilding-Partner bei ihrer Kundengruppe erhöhen
- den Energieausweis sinnvoll ergänzen

Das Programm GreenBuilding unterstützt die Unternehmen bei der Vermarktung ihrer ökologischen Vorreiterrolle. So profitieren GreenBuilding Partner nicht nur von einer höheren Wirtschaftlichkeit, sondern auch durch Pressemeldungen, Präsentationen und Newsletter des GreenBuilding Programms.